

seien auch schon Offiziere, die sich nicht daran gehalten hätten, bestraft worden. Er könne daher versichert sein, dass [Zug] auch weiterhin gewillt sei, ihre gemeinsamen Bündnisse [Erbeinung] zu achten und solche Transgressionen auch weiterhin zu verbieten.

- 1) Adressat aufgrund einer Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben erschlossen.

Kopie
AH 34, 206-207 - Blatt 207^r leer

[1688]

A

ZUSAMMENSTELLUNG DER BIS JETZT AUF DER TAGSATZUNG DER XIII ORTE UND ZUGEWANDTEN [IN BADEN] IN BERATUNG GEZOGENEN GEGENSTAENDE [NEUTRALITAET RESP. BESCHIRMUNG DER STADT KONSTANZ UND DER IV WALDSTAEDTE DURCH DIE EIDG. ORTE]

-
- 1.) s. EA VI 2, 233 c/1 [Beschirmung der Stadt Konstanz]
- 2.-4.) s. EA VI 2, 233 c/2 [Garantierung des Bündnisses mit Frankreich und der Erbeinung mit Oesterreich]
- 5.) Die [für die obgenannten Städte bestimmten eidg.] Truppen würden durch [Johann Franz] Baron von Landsee, den Gesandten des Kaisers [Leopold I.], besoldet.
- 6.) *"Quoy que Mess. les Deputés esperent fermement qu'il n'arrivera point d'inconvenient avant que les responses des dites Couronnes [König Ludwig XIV. resp. Kaiser Leopold I.] soient arrivées, toutes fois ils ont escrit par praecautio avec grand respect a leurs Souverains seigneurs et superieurs, comme on avoit desia autres fois pratiqué, pour scavoir, s'ils ne trouvassent pas apropos, comme eux, que les dites troupes entrassent dans les dites places pour la defence en cas qu'ils fussent attaquees, et qu'elles fussent suivis des autres [troupes] en cas de besoin."* Dabei werde zu bedenken gegeben, dass die versprochene Neutralität dadurch keineswegs gebrochen werde. *"Au contraire qu'il en dependoit l'interest du bien de la patrie, la continuelle conservation du repos et de la seureté de leur estat souverain, et de la liberté si chèrement conquise et que mesme la necessité l'exigeoit, pour detourner les desordres qu'on avoit a craindre a cause des bleds et*

du sel." Nach Meinung aller Tagsatzungsgesandten hätten sich die genannten Städte jeglicher nach Gegenmassnahmen rufender Provokationen zu enthalten und sich gegenüber allen Mächten [speziell aber gegenüber Frankreich] still und friedlich zu verhalten. Zu all diesen Fragen und Problemkreisen erwarteten die Tagsatzungsgesandten von ihren jeweiligen Obrigkeiten einlässliche Stellungnahmen und Instruktionen.

"Ayants aussi trouvé nécessaire de communiquer a l'agrément de leur ratification la capitulation, pour le detachment des troupes, que Mon. le Baron de landsée a offerte, comme s'ensuit":

[Besoldung der zur Beschirmung obgenannter Städte angestellten Truppen]:¹

- 1.) *"Il sera payé tous les mois a chaque Compagnie 500 escus blanc en espece et passé en reveue 90 hommes pour cent."*
- 2.) Falle der Mannschaftsbestand unter 90 Mann, so würden dem Hauptmann pro fehlenden Mann 2 "escus" abgezogen.
- 3.) Die Ernennung der Hauptleute und Offiziere falle in die Kompetenz der einzelnen Orte.
- 4.) Die Soldzahlungen würden mit dem Tag des Abmarsches aus der Heimat beginnen und mit der Rückkehr in dieselbe enden.
- 5.) *"La iustice sur ces troupes sera reservé a Chaque capitaine de chaque canton."*

1) vgl. EA VI 2, 235 h (237)

Konzept, in franz. Sprache
AH 34, 208-209 - Blatt 209^v leer

1674 Mai 15., Luzern

A

SCHREIBEN DES [SAV. AMBASSADOREN GIOVANNI-MICHELE] LEONARDI
[AN BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

Wie er ihm richtig schreibe, sei es angesichts der widrigen Zeitumstände absolute Notwendigkeit, das Land nicht allzusehr von Offizieren und Mannschaften zu entblößen. Er könne es daher durchaus verstehen, dass sie bis zum Zeitpunkt, wo die fremden Armeen ihren Grenzraum verlassen hätten, Aufbruchsbegehren kri-